Membran-Innovations-Preis (MIP) 2027

Mit dem Membran-Innovations-Preis (MIP) sollen Forscherinnen und Forscher ausgezeichnet werden, die mit ihrer hervorragenden Dissertation neue Erkenntnisse in der Grundlagenforschung oder verfahrenstechnischen Anwendung erarbeitet und dokumentiert haben. Mit Blick auf die vielen Anwendungsfelder der Membrantechnik ist auch die Thematik der preiswürdigen Arbeiten entsprechend vielfältig und offen. Im Vordergrund der Bewertung stehen die wissenschaftliche Qualität und das Innovationspotential der Arbeit. Ziel dieser Auszeichnung ist es, die Attraktivität der wissenschaftlichen Bearbeitung von membrantechnischen Themen zu fördern.

Auszeichnungskriterien

Die vorgeschlagene Arbeit ist nicht älter als zwei Jahre und an einer Hochschule oder Forschungseinrichtung in Deutschland erstellt worden.

Preissumme und Preisvergabe

Der Preis ist mit 3.000 € dotiert. Das Preisgeld wird von Prof. Dr. Winfried Schmidt privat gespendet.

Der Preis wird alle zwei Jahre im Rahmen der Tagung der Deutschen Gesellschaft für Membrantechnik (DGMT) e.V. vergeben. Der Inhalt der ausgezeichneten Arbeit wird dort dem Fachpublikum im Rahmen eines Vortrages der Preisträgerin / des Preisträgers präsentiert.

Auswahlverfahren

Über die Vergabe des Membran-Innovations-Preises entscheidet ein wissenschaftliches Gremium.

Das Gremium besteht aktuell aus folgenden Personen:

- Ilona Dierschke, Effizienz-Agentur NRW
- Dr. Nico Scharnagl
- Prof. Dr. Winfried Schmidt
- Prof. Dr. Mathias Ulbricht, Universität Duisburg-Essen
- Prof. Dr. Ingolf Voigt, Fraunhofer-Institut für Keramische Technologien und Systeme IKTS

Membran-Innovations-Preis (MIP) 2027

Einreichung

Zur Einreichung der Bewerbung oder der Nominierung sind folgende Unterlagen erforderlich:

- Langfassung der zu bewertenden Arbeit
- Kurzfassung der Arbeit durch die Bewerberin / den Bewerber im Umfang von max. 15 Seiten (einschließlich aller Diagramme, Tabellen und Zeichnungen)
- Würdigung der Arbeit durch die Betreuerin / den Betreuer der Arbeit
- Kurzbiographie des Bewerbers / der Bewerberin, aus der insbesondere der wissenschaftliche Werdegang hervorgeht (inkl. Veröffentlichungen im Rahmen der Arbeit)
- Erklärung, ob die Arbeit für weitere Preise vorgeschlagen worden ist

Bitte senden Sie die vollständigen Unterlagen in digitaler Form an info@dgmt.org.

Bewerbungsfrist

Bewerbungen und Vorschläge können im aktuellen Call bis spätestens 30. November 2026 eingereicht werden.

Unterstützung

Die DGMT unterstützt die Veröffentlichung und Bekanntmachung der Ausschreibung sowie die organisatorische Abwicklung über die Vereinsstrukturen.

Kontakt

Deutsche Gesellschaft für Membrantechnik (DGMT) e.V.
Geschäftsstelle am ZWU
Universitätsstr. 2
45141 Essen

Tel: +49 (0)201.183.4299
Email: info@dgmt.org